



	am	TOP
VA	30.04.2020	
FA		

Celle, 29.04.2020

## Antrag auf Aussetzen der Sommerschließzeit für alle Kindertageseinrichtungen (Kitas) im Stadtgebiet von Celle

Der Rat der Stadt Celle möge folgendes beschließen:

1. Im Kindergartenjahr 2020 wird es keine Sommerschließzeit von drei Wochen geben.
2. Dies gilt für alle städtischen Einrichtungen. Einrichtungen freier Träger wird es freigestellt, ob Sie auf ihre Sommerschließzeit verzichten.
3. Den freien Trägern werden die Kosten für das Aussetzen der Sommerschließzeit erstattet.

### Begründung

In der Krise kommt es jetzt darauf an, dass Eltern ein klares Zeichen zur Entlastung bekommen. Aktuell müssen viele Eltern ihre Kinder jetzt selber betreuen. Dies konnten sie nur sicherstellen, in dem sie Überstunden abbauten, Urlaub genommen haben oder sogar auf die Fortzahlung ihres Gehalts verzichteten.

In allen Einrichtungen der Kinderbetreuung innerhalb der Stadt Celle gibt es in den Sommerferien eine sog. mind. dreiwöchige Schließzeit. Während dieser Zeit müssen die Eltern wieder eigenständig die Betreuung ihrer Kinder sicherstellen. Der Urlaub, die Überstunden und das finanzielle Polster sind bei vielen Eltern jedoch bedingt durch Corona aufgebraucht. Hier muss die Stadt Celle als familienfreundliche Stadt ein Zeichen setzen und Eltern in dieser schwierigen Lage entlasten. Ein Verzicht auf die Sommerschließzeit ist hier das richtige Vorgehen.

Auch die freien Träger wird dieser Beschluss sicher entgegenkommen. Die Personaldisposition wird dadurch erleichtert und die Beschäftigten können in der aktuellen Krise ihren Urlaub flexibler koordinieren und werden ggf. vor Kurzarbeit bewahrt.

Zur besseren Planung muss ein solches Vorgehen schnellstmöglich entschieden werden. Ein entsprechender Beschluss erst in der nächsten Sitzung des VAs oder Rats Ende Mai lässt den freien Trägern nur 6 Wochen Zeit diese Entscheidung umzusetzen und zu koordinieren. Außerdem sind die kommenden 4 Maiwochen für die freien Träger und ihren Beschäftigten entscheidend, welche Personalrelevanten Entscheidungen zu treffen sind. Diese werden mit einem Verzicht auf die Sommerschließzeit sicherlich anders ausfallen. Gleiches gilt für die Eltern. Eine frühzeitige Entscheidung nimmt den Eltern Stress, Sorge und die Ungewissheit wie sie ihre Kinder im Sommer betreuen können.

Selbstverständlich kann auf die Sommerschließzeit nur verzichtet werden, wenn durch die Landesregierung ein entsprechender Besuch einer Kita wieder zugelassen wird.

Patrick Brammer,  
Fraktionsvorsitzender

Christoph Engelen,  
Mitglied im Ausschuss für Schule, Kinder  
und Jugend